

EINSCHREIBEN

An die Landespolizeidirektion Innsbruck

z. Hd. Verfassungsschutz **Bearbeiterin Nr. 90027426**

Kaiser Jäger Straße 8, 6020 Innsbruck

Innsbruck, 12.12.20 XXV

Ergänzung zur Einvernahme vom 01.12.20

Sehr genehmer Ansprechpartner ohne Namen mit der Nummer 90027426,

ich möchte zu der am 01.12.20 Beschuldigtenvernehmung nochmals folgende Anmerkungen, Fragen und Beweiseinbringungen machen.

OK, sie können mein Geschreibsel auch als Friedensprovokationsbriefe ansehen. Sind sie ja auch. Ich schreibe mir die Finger wund, um ein wenig für den Frieden zu arbeiten bzw. mich stark zu machen. Das machen Friedensaktivisten so. Bringen Sie eigentlich irgendeine Erfahrung mit anderen Friedensaktivisten mit? Haben Sie mit Friedensaktivisten Erfahrungen sammeln können? Sind Sie einem Friedensaktivisten überhaupt gewachsen, wäre eine weitere heitere Frage. ☺ Ja, auch ich Sorge bei meinem Tun, dass ich schon auch was zum Lachen habe. Ich gestalte mir ja meinen Weg selbst auf meiner Friedensprovokation. Ich bin ja auch ein Gestalter. Und nein, außer den letzten 8,5 Jahren habe ich auch noch keine weiteren Erfahrungen mit Friedensprovokation gehabt. Aber ich beschreite ja seit langer Zeit den learning by doing-Weg den ich Autodidakt beschreite. Wissen Sie überhaupt wo der Wille im menschlichen Körper sich befindet? Haben sie da eine Ahnung. Wenn Sie so wie ich über einen festen also sehr starken Willen verfügen, dann wüssten Sie es. Ja, man kann einen starken Willen in sich fühlen und weiß dann auch wo dieser sich im Körper aufhält. Ganz eindeutig. Sie haben da keine Erfahrungen? Hmm. Haben Sie eigentlich die elf Bücher von Carlos Castaneda gelesen? Die sind auch nicht nur sehr empfehlenswert, sondern auch wissenschaftlich. Da geht es viel um Wahrnehmung, den geistigen Weg der Schamanen u. a. Wahrnehmung und Bewusstheit die so wichtig im Leben von Menschen sind. Allerdings kann ich Ihnen jetzt nicht wirklich die umfangreichen Inhalte der elf Bücher in kurzer Zeit machen. LESEN, LESEN, LESEN. Lesen macht Spaß. Lesen von Sach- und Fachbücher erreicht Stellen im Gehirn (Bewusstsein) wo der TV niemals hinkommt. Ja, tun sie. Wie mitgeteilt, ist das Lesen von Sach- und Fachbücher geistig jedem zu empfehlen da die als kleine Erleuchtungen zu betrachten sind. Und: Wenn Sie kein Leser sind, haben Sie hier in diesem Fall überhaupt nichts verloren. Überhaupt nichts. Sie können sich nicht einfach mit einem Leser anlegen, ohne dann Lesestoff ausgesetzt zu werden. Das funktioniert so nicht. Sich mit einem Vielleser anzulegen, der sich auch als vielfache Aktivistenbereiche zu seiner bereits langjährigen Tätigkeit gemacht hat, erfordert entweder Tollkühnheit, Mut, Corones, Waghalsigkeit oder ist einfach aufgrund fehlender vorheriger zur allen zur Verfügung stehenden Information zu verdanken, da Sie unter einem Klaus Schreiner Informationsdefizit gelitten haben. Sind Ihnen als Geheimdienstler die zehn chinesischen Kriegsstrategien etwa auch nicht bekannt? Oder kennen Sie den Schwarzen Schwan? Also immer noch in Erwartung des Erhalts vom Formular für einen Verfahrenshelfer verbleibe ich mit friedliebenden freundlichen lieben Grüßen, Klaus Schreiner und LESEN; LESEN; LESEN!